



29.05.2018

**Beschluss Nr. 39/05/2018**

**Baumaßnahme:**

**Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen in der Kindertagesstätte „Bienenhäusel“ in Kleinbautzen**

**Vergabe der Bauleistung:**

**Los 5 Malerarbeiten**

Der Gemeinderat der Gemeinde Malschwitz beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 29.05.2018 entsprechend dem Vergabevorschlag vom 17.05.2018 die Bauleistung „Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen in der Kindertagesstätte „Bienenhäusel“ in Kleinbautzen / Los 5 Malerarbeiten“ an die Firma

**Heinrich Schmid GmbH & Co. KG, Christoph-Seydel-Str. 1, 01454 Radeberg**

mit einer Bruttoauftragssumme von **10.760,65 €** zu vergeben.

**Abstimmergebnis:**

Anzahl der Gemeinderatsmitglieder mit Bürgermeister:	19
Anwesende Gemeinderäte:	14
Ja-Stimmen:	12
Nein- Stimmen:	2
Enthaltungen:	0

**Bemerkungen:**

Es waren keine Ratsmitglieder gemäß § 20 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

  
Matthias Seidel  
Bürgermeister

# Angebotsprüfung

Vorhaben

**Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen in der Kindertagesstätte „Bienenhäusel“ in Kleinbautzen**

Bauherr

**Gemeinde Malschwitz, Dorfplatz 26, 02694 Malschwitz**

Standort

**Am Schloss 4, 02694 Malschwitz OT Kleinbautzen**

Bearbeitung

**Gemeinde Malschwitz, Dorfplatz 26, 02694 Malschwitz**

---

## **1. Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung:**

Los 5 Malerarbeiten

## **2. Ausschreibungsverfahren:**

Beschränkte Ausschreibung nach öffentlichem Teilnahmewettbewerb

## **3. Ergebnis der Ausschreibung:**

Anzahl angeforderte Angebote: 5  
Anzahl fristgerecht eingereichte Angebote: 3  
Angebotseröffnung: 09.05.2018 um 10.25 Uhr  
Zuschlags-/Bindefrist: 07.06.2018

### **3.1 Submissionsergebnis:**

lfd. Nr.	Firmenname	Angebot vom	Angebots-summe	Nachlass
1	Heinrich Schmid GmbH & Co. KG, Radeberg	26.04.2018	10.760,65 €	nein
2	Ullrich Pillack, Großschweidnitz	08.05.2018	13.479,39 €	nein
3	Alois Wessela, Malschwitz OT Niedergurig	08.05.2018	13.087,10 €	nein

### **3.2 Nebenangebote:**

Nebenangebote waren nicht zugelassen.

## **4. Wertung der Angebote und Reihenfolge:**

Grundlage der Auswertung ist das Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vergabegesetz – SächsVergabG) v. 14. Februar 2013.

### Wertungsstufe 1: Formale Angebotswertung

Alle vorliegenden Angebote wurden rechtzeitig entsprechend der angegebenen Frist eingereicht bzw. vorgelegt, vollständig mit rechtsverbindlicher Unterschrift ausgefüllt, zweifelsfrei entsprechend der Verdingungsunterlagen erstellt und ohne wettbewerbsbeschränkende Absprachen und unzulässige Nebenangebote/Änderungsvorschläge eingereicht. Bei allen Angeboten liegen keine zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe vor.

### Wertungsstufe 2: Eignungsprüfung

Die Bieter verfügen über die für die Vorbereitung und Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen notwendigen Kenntnisse. Ausstattungen und Kapazitäten lassen bei allen Bietern eine Ausführung des Auftrages ohne Weiteres zu. Die abgegebenen Nachweise lassen auf eine sorgfältige und ordnungsgemäße, den öffentlich-rechtlichen und technischen Normen entsprechende Bauausführung zum vereinbarten Termin schließen. Eine ausreichende Eignung hinsichtlich Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit ist somit bei allen Bietern gegeben.

### Wertungsstufe 3: Prüfung der Angemessenheit der Preise

Die Angebote sind hinsichtlich der abgegebenen Einheitspreise kostendeckend kalkuliert. Auf eine qualitätsgerechte Leistungserbringung kann geschlossen werden.

### Wertungsstufe 4: Auswahl des wirtschaftlichsten Angebotes

Auf Grund der Festlegungen der formalen und rechnerischen Prüfungen der Angebote sowie der Prüfung und Wertung der Qualifikation der Bieter sowie der Nebenangebote und der Nachlässe ergibt sich folgende Reihenfolge:

Rang	Firmenname	Angebot vom	Angebots-summe	Nachlass
1	Heinrich Schmid GmbH & Co. KG, Radeberg	26.04.2018	10.760,65 €	nein
2	Alois Wessela, Malschwitz OT Niedergurig	08.05.2018	13.087,10 €	nein
3	Ullrich Pillack, Großschweidnitz	08.05.2018	13.480,18 €	nein

### 5. Vergabevorschlag

Das wirtschaftlichste Angebot wurde mit **10.760,65 €** von der Heinrich Schmid GmbH & Co. KG aus Radeberg eingereicht. Am 17.05.2018 wurde ein Bietergespräch durchgeführt. Entsprechend der Auswertung ist von einer ausreichenden Eignung auszugehen. Es wird empfohlen dem Bieter **Heinrich Schmid GmbH & Co. KG aus Radeberg** den Zuschlag für das Los 5 Malerarbeiten zu erteilen.

Gemeindeverwaltung Malschwitz  
Dorfplatz 26  
02694 Malschwitz  
Tel. 03 59 32 / 3 77-0, Fax 3 77 30

Malschwitz, 17.05.2018

N. Stephan/Leiterin Bauamt